



OMV



OMV SmartPass Handbuch

OMV SmartPass Handbuch

Inhalt

Einleitung	3
Leistungsübersicht	4–6
Dokumente	7
Bestellung	8–9
Installation	10–11
Nutzung	12–15
Abläufe in Notfällen	16–21
Sonstige Ereignisse	22–23
Abrechnung / Preise	24–26
Kundenportale	27–28
Kurzanleitung	30–31
Goldene Regeln	32



**OMV SmartPass
mit Telepass SAT K1**



(Das Vorgänger-Gerät Telepass SAT Arianna2
kann nicht mehr bestellt werden.)

Einleitung

OMV SmartPass

Der OMV SmartPass Service wurde speziell für OMV Card Kunden entwickelt, um Ihre Lkw-Flotte europaweit bei der unkomplizierten Abrechnung der Mautgebühren zu unterstützen. Dieser Service wird in Zusammenarbeit mit den Maut-Service-Partnern der OMV, Telepass und Consorzio Italia Negometal bereitgestellt.



Die OMV steht für die verantwortungsvolle, umweltbewusste Produktion und Vermarktung von Öl und Gas sowie chemischer Produkte und Verfahren und entwickelt innovative Lösungen für eine nachhaltige Kreislaufwirtschaft. Darüber hinaus betreibt die OMV Tankstellennetze in acht europäischen Ländern und stellt die OMV Card mit ROUTEX-Funktion aus, die an allen OMV, Petrom und Avanti Tankstellen sowie im ROUTEX-Netzwerk mit über 21.000 Tankstellen in 35 Ländern in ganz Europa verwendet werden kann. OMV Card Kunden profitieren außerdem von zusätzlichen Serviceleistungen, wie OMV Fleet Online Services und Mehrwertdiensten, einschließlich Bezahlung der Mautgebühren in ganz Europa, Mehrwertsteuerrückerstattung und vieles mehr.



Telepass mit Sitz in Italien ist ein führendes Unternehmen für integrierte Mobilitätsdienste, das sich zum Ziel gesetzt hat, ein integriertes System von städtischen und außerstädtischen Mobilitätsdiensten zu schaffen. Telepass ist ein Mobilitätspionier, der sich dafür einsetzt, die Bewegungsfreiheit der Menschen zu verbessern, sein Angebot ständig zu erweitern, in innovative Start-ups zu investieren und den Zugang zu seinen Serviceleistungen in ganz Europa zu gewährleisten.



Consorzio Italia Negometal bietet italienweit Dienstleistungen im Transportwesen an und ist gemeinsam mit Telepass Partner der OMV für den italienischen OMV SmartPass Mautservice.

Wir haben in diesem Dokument die wichtigsten Informationen über den OMV SmartPass Service für Sie zusammengestellt, die Ihnen dabei helfen, eine reibungslose Mautzahlung Ihrer Flotte mit OMV SmartPass Geräten sicherzustellen.

Leistungs- übersicht

Mautzahlungen mit dem OMV SmartPass Gerät sind für folgende Fahrzeuge möglich:



Fahrzeugklassen N2 und N3
über **3,5 Tonnen**

Dänische KM-Maut: über 12 Tonnen.
Schweiz: Fahrzeuge, die außerhalb
der Schweiz und Liechtensteins
zugelassen sind.



Fahrzeugklassen M2 und M3
über **3,5 Tonnen**

(Ausgenommen Schweizer Maut.
Keine Mautpflicht für Busse in Belgien
Deutschland und Dänemark KM-Maut).

Legende



Straßenmaut



Fähre



Brücke



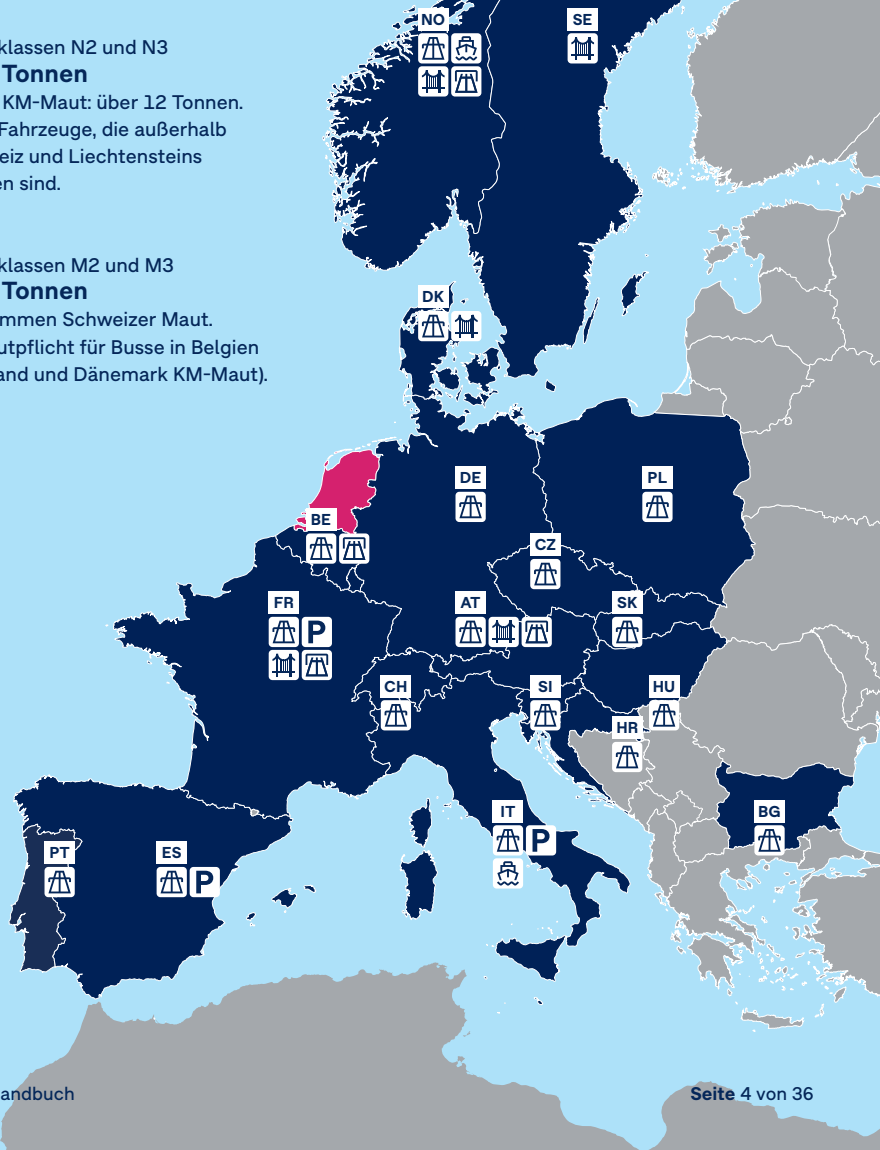
Tunnel



Parken



in Vorbereitung



Belgien	Straßenmaut	Straßenmaut (landesweit)	nur in Komb. mit dem frz. Mautnetz
	Tunnelmaut	Liefkenshoek-Tunnel	
Bulgarian	Straßenmaut	Straßenmaut (landesweit)	
Dänemark	Straßenmaut	Straßenmaut (landesweit KM-Maut)	
	Brückenmaut	Öresund (zw. Dänemark und Schweden)	im skand. Mautnetz enthalten
	Brückenmaut	Storebælt (Großer-Belt-Brücke)	im skand. Mautnetz enthalten
	Fähre	wie auf easygo.com angegeben	im skand. Mautnetz enthalten
Deutschland	Straßenmaut	Straßenmaut (landesweit)	
Frankreich	Straßenmaut	Straßenmaut (landesweit)	
	Brückenmaut	Viadukt von Millau	im franz. Mautnetz enthalten
	Brückenmaut	Pont de Tancarville (Tancarville-Brücke)	im franz. Mautnetz enthalten
	Brückenmaut	Pont de Normandie	im franz. Mautnetz enthalten
	Brückenmaut	Pont de l'île de ré (l'île de ré-Brücke)	im franz. Mautnetz enthalten
	Tunnelmaut	Puymorens-Tunnel	im franz. Mautnetz enthalten
	Tunnelmaut	Boulevard périphérique de Lyon (Ringstraße Lyon)	im franz. Mautnetz enthalten
	Parken	Dunkerque Security Truckstop (Craywick)	im franz. Mautnetz enthalten
	Parken	Eurotunnel Calais (Coquelles)	im franz. Mautnetz enthalten
	Parken	Truck Etape Valenc Tev (La Sentinelle)	im franz. Mautnetz enthalten
	Parken	Truck Etape Béziérs (Vendres)	im franz. Mautnetz enthalten
	Parken	Rungis (Chevilly Larue)	im franz. Mautnetz enthalten
	Parken	CCI Deux-Sèvres/SecuriTpark (Kreuz A10/A83)	im franz. Mautnetz enthalten
	Parken	DELTA Park-Dourges	im franz. Mautnetz enthalten
	Parking	Relais de Barbezieux (Barbezieux Saint Hilaire)	im franz. Mautnetz enthalten
	Parking	Calais Truck Stop (Marck)	im franz. Mautnetz enthalten
	Parking	MIN de Toulouse (Marché des professionnels)	im franz. Mautnetz enthalten
	Parking	TIP Secure Truck Parking Isoparc Sorigny	im franz. Mautnetz enthalten
Italien	Straßenmaut	Straßenmaut (landesweit)	nur in Komb. mit anderem Mautnetz
	Fähre	Villa San Giovanni-Messina (Caronte)	im ital. Mautnetz enthalten
	Parken	Autoport Sadobre (A22 Brenner-Modena, KM 24)	im ital. Mautnetz enthalten
	Parken	ADR MOBILITY S.R.L. Parcheggio - Aeroporto Fiumicino Cargo Truck	im ital. Mautnetz enthalten
	Parken	DOCKS CONSORZIO COMO SRL - Parking - Centro Tir Montano Lucino e Lario Tir	im ital. Mautnetz enthalten
	Parken	AUTOSTRADA DEL BRENNERO SPA Parking - Trento Nord	im ital. Mautnetz enthalten
	Parken	Parcheggio San Donato (Milano)	im ital. Mautnetz enthalten
	Parken	Parcheggio - St. Josef (Merano, BZ)	im ital. Mautnetz enthalten
Kroatien	Straßenmaut	Straßenmaut (Netz der HAC)	
			A1 Zagreb-Split-Dubrovnik
			A3 Bregana-Zagreb-Lipovac
			A4 Zagreb-Goričan
			A5 Beli Manastir-Osijek-BiH
			A6 Rijeka-Zagreb
			A7 Rupa-Križišće
			A10 Ploče-Grenze zu BiH

Leistungsübersicht

			A11 Zagreb–Sisak
			D425 Ploče–Karamatići
Norwegen	Straßenmaut	Straßenmaut (landesweit)	im skand. Mautnetz enthalten
	Fähre	wie auf easygo.com angegeben	im skand. Mautnetz enthalten
	Tunnelmaut	wie auf easygo.com angegeben	im skand. Mautnetz enthalten
Österreich	Straßenmaut	Straßenmaut (landesweit)	inkl. Mautabschnitte
			A9 Gleinalm- od. Bosrucktunnel
			A10 Tauerntunnel
			A11 Karawankentunnel
			A12 Unterinntalroute
			A13 Brennerautobahn
			S16 Arlbergtunnel Schnellstraße
			im österr. Mautnetz enthalten
	Brückenmaut	Europabrücke	im österr. Mautnetz enthalten
Polen	Straßenmaut	Straßenmaut (landesweite e-Maut)	außer private Autobahnen
	Straßenmaut	Straßenmaut (A4-Abschnitt zw. Kattowitz u. Krakau)	nur in Komb. mit anderem Mautnetz
Portugal	Straßenmaut	Straßenmaut (landesweit)	nur im span. Mautnetz enthalten
	Brückenmaut	Ponte 25 de Abril (Brücke des 25. April)	nur im span. Mautnetz enthalten
	Brückenmaut	Ponte Vasco da Gama (Vasco da Gama-Brücke)	nur im span. Mautnetz enthalten
Schweden	Brückenmaut	Öresund (zw. DK u. SE)	im skand. Mautnetz enthalten
Schweiz	Straßenmaut	Straßenmaut (landesweit)	
Slowakei	Straßenmaut	Straßenmaut (landesweit)	
Slowenien	Straßenmaut	Straßenmaut (landesweit)	
Spanien	Straßenmaut	Straßenmaut (landesweit)	im span. Mautnetz enthalten
	Parken	Truck Park Montseny (Autopista del Mediterráneo)	im span. Mautnetz enthalten
	Parken	Truck Park Porta Barcelona (AP-7)	im span. Mautnetz enthalten
	Parken	mowiz TRUCK Astigarraga (Gipuzkoa)	im span. Mautnetz enthalten
	Parken	mowiz TRUCK Oiartzun (Gipuzkoa)	im span. Mautnetz enthalten
	Parken	mowiz TRUCK Puerto de Almería	im span. Mautnetz enthalten
	Parken	mowiz TRUCK Fuente de San Luis (Valencia)	im span. Mautnetz enthalten
	Parken	mowiz TRUCK Manises (Manises, Valencia)	im span. Mautnetz enthalten
	Parken	mowiz TruckPark Manises (Madrid)	im span. Mautnetz enthalten
Tschechien	Straßenmaut	Straßenmaut (landesweit)	
Ungarn	Straßenmaut	Straßenmaut (landesweit)	

Dokumente

Die folgenden Dokumente regeln die vertraglichen Aspekte des OMV SmartPass Service:



- Allgemeine Geschäftsbedingungen für OMV Cards mit ROUTEX-Funktion
- Internationale Serviceleistungen und Zuschläge
- OMV SmartPass Antragsformular
- OMV SmartPass Geschäftsbedingungen, einschließlich Anhänge:
 - Bestellformular
 - Allgemeine Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten, die von dem für die Datenverarbeitung Verantwortlichen bereitgestellt werden
 - Weitere Anhänge mit den spezifischen Geschäfts- und Nutzungsbedingungen der einzelnen Mautnetze
- Antrag auf eine CONSORZIO-Mitgliedschaft für die italienische Maut (Domanda di Adesione/Aufnahmeantrag)

Dokumente für das OMV SmartPass Gerät:



- Kurzanleitung
- Installationshandbuch
- Gebrauchsanweisung
- Verbindliche Richtlinien für Fahrten in Belgien (Viapass Service)
- Fahrzeugdeklaration für österreichische und skandinavische Maut (nach Anmeldung in diesen Netzen)

OMV SmartPass Handbuch: das vorliegende Dokument beinhaltet die wichtigsten Informationen über den Service sowie die zugehörigen Betriebsabläufe.

Bestellung

Bestellung von Geräten und Antrag auf Aktivierung von Mautnetzen



- Achten Sie bitte unbedingt auf die **Korrektheit und Vollständigkeit** der eingegebenen Daten (einschl. der Sonderzeichen auf den Kennzeichen) und kontrollieren Sie, dass die Daten in der Fahrzeugzulassung mit den im Bestellformular eingegebenen Daten übereinstimmen.
- Die bestellten Bordgeräte werden dann mit den **Kennzeichen verknüpft** und Ihren im Bestellformular angegebenen **OMV Cards** zugeordnet.
- Neben dem Bestellformular sind außerdem **eingescannte Kopien** der folgenden **Dokumente** an OMV zu senden: Fahrzeugschein und andere Dokumente, welche die für die Registrierung erforderliche Daten bestätigen (z.B. COC – Konformitätsbescheinigung, CIF – Customer Information File [Kundeninformationsbescheinigung], Herstellerschild, CEMT-Dokument).
- Nach der Bestellung können Sie den **Status der OBU-Lieferung** über das Truck Portal abrufen.
- Kunden, die ein Abonnement für die **italienische Maut** abschließen, werden Mitglieder des CONSORZIO Italia Negometal (kurz „CONSORZIO“) – Informationen zu den dafür erforderlichen Dokumenten/Daten finden Sie weiter unten. Mitglieder von CONSORZIO haben Anspruch auf jährliche Rabatte auf ihren italienischen Mautumsatz. Diese Rabatte gelten allerdings nur für Unternehmen, die in der EU oder in Großbritannien, Island, Liechtenstein, Norwegen oder in der Schweiz ansässig sind – weitere Einzelheiten dazu finden Sie im Abschnitt „Abrechnung und Preise“.
- Falls Sie **zusätzliche Netze** für bereits **vorhandene OMV SmartPass Geräte** aktivieren möchten, wenden Sie sich bitte direkt an OMV. In diesem Fall werden die zusätzlichen Netze über Funk aktiviert.
- **Das OMV SmartPass Gerät kann erst nach erfolgter Aktivierung durch OMV in dem/den gewünschten Mautnetz(en) zur Mautzahlung verwendet werden.**

Was ist bei der Anmeldung für die italienische Maut noch anzugeben?



- Der Ausdruck des unterzeichneten **Antrags auf Mitgliedschaft** (Dokument „Domanda di Adesione“) ist innerhalb von 2 Wochen nach Unterzeichnung an die OMV oder an das Consorzio Italia Negometal (Anschrift: 6 Chemin de Jorlis, Immeuble Le Bel Rive, 64600 Anglet, Frankreich) zu senden.
- **Handelsregisterauszug** des Unternehmens
- **Gemeinschaftslizenz** (d.h. EU- oder EG-Lizenz für Transportunternehmen)
- Kopie der **Fahrzeugpapiere** (einzeln für jedes Fahrzeug eingescannte Version, als Dateiname ist das Kennzeichen anzugeben)

- Für Leasing- oder Mietfahrzeuge sind Kopien der einzelnen Verträge vorzulegen.
- Kopie des Personalausweises des gesetzlichen Vertreters des Unternehmens

Was ist bei der Aktivierung der Mautnetze noch zu beachten?



- Das **italienische Mautnetz** kann nur mit mindestens einem anderen Netz aktiviert werden.
- Die Freischaltung des **französischen Mautnetzes** beinhaltet automatisch auch die Freischaltung des belgischen Liefkenshoek-Tunnels.
- Das **spanische Mautnetz** kann wahlweise mit oder ohne das portugiesische Mautnetz freigeschaltet werden. Das portugiesische Mautnetz kann jedoch nicht alleine aktiviert werden, sondern nur gemeinsam mit dem spanischen Mautnetz.
- Das **polnische Mautnetz** (Autobahn A4 zwischen Kattowitz und Krakau) kann nur gemeinsam mit mindestens einem anderen Netz aktiviert werden.
- Die Aktivierung des **Schweizer Mautnetzes** muss vor der Einfahrt des Fahrzeugs in die Schweiz erfolgen, da das Fahrzeug ansonsten nicht passieren darf und an den Einfahrtsschranken festgehalten wird.
- Das **bulgarische Mautnetz** kann nur aktiviert werden, wenn das Fahrzeugkennzeichen keiner anderen OBU zugewiesen ist, die für das bulgarische Mautnetz aktiviert ist. Sollten Sie ein anderes Gerät für das Fahrzeug haben, das für das bulgarische Netz aktiviert ist, wenden Sie sich bitte an Ihren OBU-Lieferanten und beantragen Sie dessen Abmeldung in Bulgarien.

Was ist bei der Mautnetzaktivierung zu beachten, wenn die OBU bereits im Einsatz ist?



- Während der Mautnetzaktivierung muss die OBU in einem Land der EU (oder in der Schweiz) in einem Gebiet mit guter Mobilfunknetzabdeckung mindestens 15 Minuten lang eingeschaltet sein, um das Update aus der Ferne zu erhalten.
- Es kann bis zu 24 Stunden dauern, bis die Aktivierung des Dienstes für die folgenden Länder wirksam wird: Polen, Slowakei, Tschechien.
- Die Aktivierung des Dienstes kann für die folgenden Länder bis zu 48 Stunden in Anspruch nehmen: Kroatien, Österreich, Skandinavien, Slowenien, Ungarn.

Installation

Die folgenden Unterlagen werden gemeinsam mit dem OMV SmartPass Gerät zur Verfügung gestellt und sind für eine sichere Installation und Verwendung des Geräts zu beachten:

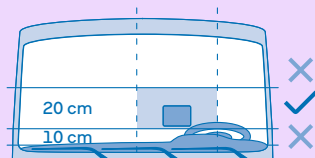


- Kurzanleitung
- Installationshandbuch
- Gebrauchsanweisung
- Verbindliche Richtlinien für Fahrten in Belgien (Viapass Service)

Bitte stellen Sie sicher, dass die Benutzer der Geräte (Fahrzeugführer) diese Unterlagen erhalten und deren Anweisungen befolgen.

Installation

Das Gerät kann nur an der in der Installationsanleitung angegebenen Position installiert werden. Eine **dauerhafte** Installation des Geräts, OMV SmartPass with Telepass SAT Arianna2 wird empfohlen. Dazu muss es von einer Fachwerkstatt an das elektrische System des Fahrzeugs (Festinstallation) angeschlossen werden. Das Gerät darf niemals an einem USB-Anschluss angeschlossen werden, da dies seine Funktionstüchtigkeit beeinträchtigen könnte, was im Falle einer Kontrolle mit Geldstrafen geahndet werden kann.



SAT K1 Installation

SAT K1 erfordert eine dauerhafte Installation. Bitte befolgen Sie die Anweisungen im Installationshandbuch der On-Board-Unit (OBU). Der Installateur muss die korrekte Verbindung des Smart-Connection-Geräts (IPS 2.0, siehe Abbildung mit grüner LED für korrekte Verbindung) sowie den Anschluss des Geräts an die Stromversorgung gemäß Installationshandbuch überprüfen.



Die Installation von Telepass SAT K1 OBUs, die nicht mit einem Smart-Connection-Gerät geliefert werden, kann wie folgt mit dem Online-Selbsttest-Tool überprüft werden.

1. Gehen Sie auf self-test-tool.telepass.com
2. Wenn Sie bereits registriert sind, geben Sie Ihre Mobilnummer und PIN ein.
3. Wenn Sie noch nicht registriert sind, geben Sie Ihre Handynummer ein und folgen Sie den Anweisungen des Assistenten.

4. Sie können das Handbuch herunterladen und sich das Video ansehen, das die Installation und Überwachung des Geräts veranschaulicht. Das SAT K1-Installationsvideo ist auch über omv.com/en/omv-smartpass-documents unter „Nützliche Links“ verfügbar.
5. Folgen Sie dem Assistenten zur Installation des Geräts, geben Sie die Seriennummer des Geräts („SN“, 15 Ziffern, beginnend mit 00059...) und das Nummernschild des Fahrzeugs ein: Das Gerät wird automatisch konfiguriert.
6. Das Selbsttest-Tool zeigt den Status der Installation an, der gemäß den unteren Abbildungen positiv oder negativ sein kann.
7. Wenn die Installation des Geräts nicht korrekt ist, wird die OBU nicht aktiviert und kann nicht für die Mauterhebung verwendet werden. In diesem Fall, brechen Sie bitte die Installation ab, lesen Sie das Installationshandbuch, schauen Sie die Videoanleitung an und starten Sie sie erneut.
8. Es wird empfohlen, die Anschlüsse der 3 Kabel an den jeweiligen Sicherungen mit einem Multimeter zu überprüfen. Dabei sollten folgende Ergebnisse erzielt werden:
 - Stromanschluss (rotes Kabel) und Erdung (schwarzes Kabel) sollten ca. 24 V betragen
 - Zündungsanschluss (gelbes Kabel) und Erdung bei ausgeschaltetem Fahrzeug sollten ca. 0 V betragen
 - Zündungsanschluss (gelbes Kabel) und Erdung bei eingeschaltetem Fahrzeug sollten ca. 24 V betragen

Nutzung

Installation of a NEW device

OBU ID: 000590

Kennzeichen:

Überprüfung

**Gerät funktioniert ordnungsgemäß
Installation abgeschlossen**



Installation of a NEW device

OBU ID: 000590

Kennzeichen:

Überprüfung

Schlüsselsignal nicht vorhanden



Überprüfen Sie die elektrische Verbindung des Schlüsselsignals. Wiederholen Sie die OBU-Statusüberprüfung, indem Sie auf die Schaltfläche „Wiederholen“ klicken. Wenn die Überprüfung nicht gestoppt werden kann, klicken Sie bitte auf „Installation stoppen“

Achtung

Ein Gerät kann nur in dem Fahrzeug verwendet werden, für das es geliefert wurde. Im selben Fahrzeug darf kein anderes Gerät mit dem gleichen Mautnetzwerk verwendet werden, da dies zu Interferenzen zwischen den Geräten führen kann, was zu Fehlfunktionen oder doppelten Transitgebühren führen kann. Vergewissern Sie sich, dass die Fahrzeugdaten im Menü Fahrzeug des Geräts mit den tatsächlichen Daten des Fahrzeugs übereinstimmen.

Nutzung

Das Gerät wickelt die elektronische Mautzahlung bei der Durchfahrt auf Sonderfahrspuren mit Erkennungsschranken oder mittels Satellitenortungssystemen automatisch ab.



- Überall, wo **Funksysteme** genutzt werden (z. B. Österreich, Kroatien, Frankreich, Italien, Slowenien, Spanien, Portugal) wird die Durchfahrt von Funkantennen auf Sonderfahrspuren oder an Schranken, die an verschiedenen Stellen des Straßennetzes angebracht sind, erfasst. Beim Passieren einer Schranke signalisiert ein akustisches Signal (und bei Geräten des Typs Telepass SAT Arianna2 zusätzlich eine Meldung auf dem Bildschirm) die korrekte Funktion des Geräts.
- Wenn **Satellitensysteme** genutzt werden (z. B. Belgien, Bulgarien, Deutschland, Polen, Schweiz, Slowakei, Tschechien, Ungarn), erfasst das GNSS (globales Navigations-satellitensystem) die Durchfahrt des Fahrzeugs auf mautpflichtigen Straßen.

In **Österreich** ist die Nutzung des GO-Dienstes auf dem mit der folgenden Beschilderung gekennzeichneten Autobahnnetz erlaubt: 

In **Kroatien** ist der Zugang zu den mautpflichtigen Fahrspuren mit den folgenden Symbolen gekennzeichnet:  ENC: In diesem Fall ist der Dienst „stop & go“ (Halt am Tor wird erwartet) und das Gerät gibt einen „Piepton“ ab.  Fast ENC: In diesem Fall müssen Sie nicht anhalten, sondern die Geschwindigkeitsbegrenzung von 40 km/h und den Sicherheitsabstand von 20 m zum vorausfahrenden Fahrzeug einhalten.

In **Frankreich** müssen Benutzer den unten abgebildeten Schildern folgen, wenn sie eine Mautstelle anfahren. Sie müssen in die mit einem orangen „t“ und einem grünen Pfeil gekennzeichneten Fahrspuren einfahren: 

In **Italien** können Benutzer die Telepass-Fahrspuren (mit  oder ).

In **Portugal** können Benutzer alle reservierten Via Verde  Fahrspuren nutzen, wenn sie in das Mautnetz einfahren oder es verlassen.

In der **Slowakei** ist die Nutzung des Dienstes auf dem Straßen- und Autobahnnetz gestattet, das mit gekennzeichnet ist:



„D“ – motorways
„R“ – express roads
„I“ – 1st class roads
„II“ – 2nd class roads
„III“ – 3rd class road



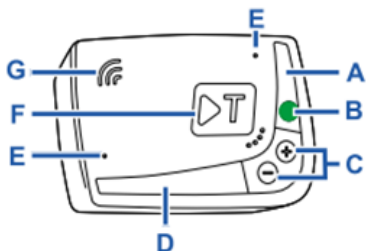
In **Slowenien** ist die Nutzung des Dienstes auf dem Autobahnnetz gestattet, das mit den folgenden Zeichen gekennzeichnet ist:  

In **Spanien** können Benutzer alle reservierten  **Manual** und gemischte Fahrspuren nutzen, wenn sie in das Autobahnnetz einfahren oder es verlassen.

Der **Gerätestatus** wird durch die LED angezeigt (und im Falle des Telepass SAT Arianna2-Geräts durch eine Meldung auf dem Display) – bitte konsultieren Sie die Gebrauchsanweisung des Geräts für detaillierte Beschreibungen und Anweisungen.

Achseinstellung: Die Achszahl des Fahrzeugs (Zugmaschine) ist im Gerät voreingestellt. Vor jeder Fahrt auf den mautpflichtigen Netzen muss der Benutzer die Achszahl überprüfen und ggf. neu einstellen – es müssen alle Achsen des Fahrzeugs und des Anhängers bzw. Sattelanhängers berücksichtigt werden, einschließlich der Doppeltandemachse und der Liftachsen. Für Kroatien (HAC-Netz) ist zu beachten, dass es bis zu 48 Stunden dauert, bis ein Achswechsel in Kraft tritt, daher wird empfohlen, einen solchen Wechsel mindestens 2 Tage vor Einfahrt in das kroatische Mautnetz vorzunehmen.

Die Achseinstellung funktioniert über die Tasten der Telepass SAT K1 OBU. Dies muss bei laufendem Motor und stehendem Fahrzeug erfolgen.



1. **Drücken Sie viermal die Taste (B).** Das Gerät gibt nacheinander diese Meldungen aus: „K1-Konfiguration“ > „Mautkonfiguration“ > „Achszahl einstellen“. **Anschließend wird die aktuell eingestellte Achszahl angesagt.**
2. Um die Achszahl zu ändern, **drücken Sie die Taste (+) oder (-).** Sobald die gewünschte Achszahl gefunden wurde, **drücken Sie die Taste (B) zur Bestätigung.** Das Gerät gibt einen kurzen Signalton aus und gibt die eingestellte Achszahl an.
3. Halten Sie die Taste (B) einige Sekunden lang gedrückt, um zum Hauptmenü zurückzukehren. Das Gerät gibt „Startseite“ an.

Gegebenenfalls ist für das **deutsche und polnische Mautnetz** das **Fahrzeuggewicht** zu prüfen und entsprechend anzupassen.

Bei der Nutzung der **österreichischen und skandinavischen Mautnetze** müssen die **Fahrzeugdeklaration**, die mit dem Gerät geliefert wird, sowie alle Dokumente, welche die Zugehörigkeit des Fahrzeugs zu einer spezifischen Mautgruppe belegen (Zulassung, COP, CCA, ECMT) immer an Bord des Fahrzeugs aufbewahrt werden, in dem das Gerät genutzt wird.

Nutzung

SAT K1 Nutzung mit Telepass Truck Mobile App



- Die App kann im App Store oder bei Google Play heruntergeladen werden.
- Der Nutzer muss Bluetooth auf dem Smartphone aktivieren, um die Nutzung der App zu aktivieren.
- Bei der Erstregistrierung muss der Nutzer E-Mail-Adresse (Benutzername) und Passwort eingeben. Nach Erhalt eines Codes per E-Mail, muss dieser eingegeben werden.
- Der Nutzer muss sich in der Nähe des Geräts befinden (wenn es eingeschaltet ist), um es mit der App zu koppeln.
- Bei der App-Anmeldung wird der Nutzer aufgefordert, die Kopplung einzuleiten. Die Haupt-LED der Bordeinheit Telepass SAT K1 beginnt blau zu blinken und der Nutzer muss die orangefarbene T-Taste am Gerät drücken. Sobald diese gedrückt ist, bestätigt die App die erfolgreiche Kopplung.

Die Startseite der App zeigt folgendes an:

- K1-Status
- Aktive Mautnetzwerke
- Mauteinstellung: Achsen und Gewicht

Icons in der unteren Leiste:

1. Startseite
2. Achsen und Gewicht einstellen
3. Benutzerhandbuch visualisieren
4. Virtuelles Etikett visualisieren
5. Abmelden

Prüfen Sie die aktiven Mautstellen!



Überwachen Sie den Gerätestatus!

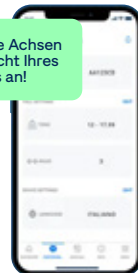


OBU-Status: Hier erhalten Sie detaillierte Informationen über den Gerätestatus, einschließlich der geführten OBU, möglicher Anomalien und erforderlicher Maßnahmen.

Aktive Mautnetze: Abfrage der Mautnetzwerke, die für das Gerät aktiv sind. Der Barcode des Geräts ist hier ebenfalls sichtbar (kann bei Bedarf verwendet werden, z.B. im degradierten Modus in Frankreich, Spanien und Portugal)

Mauteinstellungen (Fahrzeugdaten): Abfrage der mit dem Gerät verbundenen Fahrzeugdaten wie Kennzeichen und Land, Emissionsklasse, Achsen und Gewicht der Zugmaschine.

Passen Sie Achsen und Gewicht Ihres Fahrzeugs an!



Einstellung von Gewicht und Achsen:

Die Homepage zeigt die eingestellten Achsen und Gewichte. Durch Tippen auf das 2. Symbol in der unteren Leiste, kann der Benutzer die Parameter des LKWs anpassen. Hinweis: Diese Daten können nur geändert werden, wenn das Fahrzeug steht (unter 5 km/h).

Virtuelle Etikettensvisualisierung:

Laden Sie das Formular für die Fahrzeugdeklaration herunter, das in Österreich und Skandinavien benötigt wird.

Greifen Sie schnell auf alle Dokumente zu!



Visualisierung des Benutzerhandbuchs: Download der Benutzer- und Installationshandbücher.

Push-Benachrichtigungen: können in der rechten oberen Ecke der Homepage aktiviert werden. Die App sendet Push-Benachrichtigungen über Änderungen, wie Achsen- und Gewichtseinstellung, Gerätestatus und aktive Mautnetze.

SAT K1 Verwendung ohne Telepass Truck Mobile App



→ Das Gerät kann unabhängig von der Telepass Truck Mobile App verwendet werden. Adaptierungen, wie Änderung der Fahrzeugdaten, Spracheinstellung und Zugang zu aktiven Mautnetzwerken werden auf dem Gerät verfügbar sein. Für die durchgeführten Änderungen gibt das Gerät ein akustisches Feedback. Detaillierte Anleitungen finden Sie in der Kurzanleitung von Telepass SAT K1.

Handwerkerbefreiung für die deutsche Maut

OMV SmartPass mit Telepass SAT K1 OBU:

1. In der Telepass Truck App gehen Sie zur Konfigurationsseiten, dann zu Befreiungseinstellungen,
2. Aktivieren Sie „Handwerkerbefreiung“.

OMV SmartPass mit Telepass SAT Arianna2 OBU:

1. Drücken Sie  , gehen Sie zu Handwerkerbefreiung, dann drücken Sie  
2. Der Status der Befreiung wird angezeigt (AKTIV/INAKTIV)
3. Drücken Sie  , um den Status zu ändern

Die Aktivierung der Handwerkerbefreiung wird oben auf dem Display der OBU mit einem Hammersymbol angezeigt: 

Abläufe in Notfällen

Allgemeine Anweisungen



- Falls die **Fahrzeugdaten im Fahrzeugmenü** des Geräts nicht mit den tatsächlichen Fahrzeugdaten übereinstimmen, darf das Gerät nicht für Mautzahlungen genutzt werden, darüber hinaus ist umgehend die OMV zu kontaktieren.
- Im Falle einer **Fehlfunktion** der OBU oder eines inaktiven Dienstes werden Fehlermeldungen auf dem Display des Geräts (im Fall von Telepass SAT Arianna2) oder in der mobilen Telepass Truck App (im Fall von Telepass SAT K1) angezeigt.
- Wenn die **LED-Leuchte des Geräts ROT leuchtet und/oder Fehlermeldungen angezeigt werden**, darf der Lkw nicht weiterfahren und es sind die entsprechenden Notfallabläufe zu befolgen (wie in den Geschäftsbedingungen der einzelnen Mautnetze angegeben und zusammenfassend in diesem Handbuch beschrieben). Der Fahrer muss außerdem stets auf die **von der OBU ausgegebenen Pieptöne** achten: Wenn in DSRC-Mautgebieten (z.B. Österreich, Frankreich, Slowenien, Spanien, Portugal) vier Pieptöne oder gar keine Pieptöne ausgegeben werden, dann wurde die Durchfahrt nicht aufgezeichnet und es sind die betreffenden Notfallabläufe einzuhalten.
- Bei **rot blinkender LED** müssen die Verbindungen zwischen der Einheit und der Batterie oder der Zigarettenanzünderbuchse überprüft werden. Sollte das Problem weiterhin bestehen, wenden Sie sich bitte an OMV.
- Wenn sich beim Passieren einer Mautstelle mit **automatischer Schranke** die Schranke **nicht öffnet**, halten Sie bitte an und bitten Sie das Servicepersonal um Hilfe. Falls die Sonderfahrspuren nicht verfügbar sein sollten, fahren Sie bitte eine bemannte Mautkabine an und warten auf das Servicepersonal.
- **Sollten Sie aufgrund einer Fehlfunktion der OBU die Mautentrichtung in einem bestimmten Netz über eine alternative Methode sicherstellen müssen** (siehe Einzelheiten im folgenden Abschnitt), **muss diese OBU in einer abgeschirmten Box aufbewahrt werden, z.B. in ihrer Originalverpackung, um Doppelzahlungen zu vermeiden.**

Belgien

Falls das Gerät in Belgien nicht richtig funktioniert, können Sie den **Telepass Kundenservice** telefonisch unter 0800 81 449 (gebührenfreie Nummer für Anrufe aus Belgien) oder +39 068 941 6333 (für Anrufe außerhalb Belgiens – dieser Service ist nicht kostenlos) kontaktieren. Der Kundensupport ist rund um die Uhr auf Englisch, Deutsch und Italienisch und täglich von 6:00 bis 22:00 Uhr auf Französisch, Polnisch und Spanisch verfügbar. Halten Sie die folgenden Daten bereit, bevor Sie den Kundenservice kontaktieren: OBU-ID, Name oder USt.-Nummer des Unternehmens, dem das Fahrzeug gehört.

Alternativ können Sie auch OMV kontaktieren, um das Gerät sperren zu lassen. Auf diese Weise können Sie innerhalb von 3 Stunden nach der Sperre der OBU an einem Satellic Service Point gegen Barzahlung oder mit Kreditkarte ein Satellic-Ersatzgerät erwerben. Wenn Sie ein Satellic-Ersatzgerät erhalten, beachten Sie bitte, dass das Fahrzeug nicht mit zwei OBUs im selben Fahrzeug fahren darf. Das defekte Gerät muss daher entladen, abgeschirmt oder in seiner Verpackung aufbewahrt werden.

Bulgarien



Bei einer Funktionsstörung des Geräts muss der Benutzer in Vorauszahlung treten und einen „Streckenpass“ erwerben:

- Dieser ist an OMV-Tankstellen in Bulgarien mit der OMV Card oder
- über die Tollpass Website (tollpass.bg) per Bankkarte erhältlich.

Dänemark (landesweite KM-Maut)

Im Falle einer Fehlfunktion des Geräts hat der Nutzer online über die Website vejafgifter.dk ein Ticket zu kaufen. Die Bezahlung kann per Bankkarte erfolgen, und der Nutzer erhält eine Quittung für das KM-Maut-Ticket.

Deutschland

Falls das Gerät defekt ist, muss das Fahrzeug **das Netz verlassen** und die von Toll Collect angebotenen alternativen Zahlungsmöglichkeiten nutzen, d. h. ein Ticket über die mobile App oder über das Internet mit der OMV Card (oder einem anderen von Toll Collect akzeptierten Zahlungsmittel) kaufen.

Frankreich

Falls das Gerät nicht richtig funktioniert, muss der Benutzer an der **Mautstation eine Spur mit anwesendem Mautpersonal** wählen und dem Personal das Gerät zeigen. Das Personal verifiziert dann die Fahrt durch Ablesen des am Gerät angebrachten Etiketts.

Sollte das Fahrzeug bei der Ein- oder Ausfahrt an der Mautstation bereits in eine automatische Spur eingefahren sein, können Sie über die Gegensprechanlage Hilfe anfordern.



Wenn Ihr Gerät nicht funktioniert:

- Nehmen Sie beim Einfahren eine Spur ohne Profil – gekennzeichnet durch die Tafeln   – und ziehen Sie ein Ticket am Ticketautomaten.
- Beim Ausfahren nehmen Sie dann die Spuren   und zeigen das Ticket mitsamt dem Gerät vor.

Abläufe in Notfällen

Italien



Wenn Ihr Gerät nicht funktioniert:

- Beim Einfahren muss der Fahrer ein Ticket an der Einfahrtsmautstation ziehen. Um die Strecke dann beim Ausfahren abrechnen zu können, muss der Fahrer das Ticket in den entsprechenden Schlitz einführen und der Code des Geräts wird automatisch vom Mautstellensystem erfasst. Bei einer mit Personal besetzten Ausfahrtspur muss der Fahrer dem Personal das Ticket aushändigen und angeben, dass das Fahrzeug mit einem Gerät ausgestattet ist.
- Darüber hinaus ist dem Personal an der Ausfahrtsmautstation die Einfahrtsstation zu nennen. Bei einer automatisierten Mautstation ohne Personal muss der Fahrer die Hilfeanforderungstaste drücken und dem Personal über die Gegensprechanlage die Einfahrtsmautstation nennen.

Kroatien

Störung am Eingangstor: Wenn das Gerät bei der Einreise nicht funktioniert, muss ein Ticket gezogen werden. Bei der Ausreise muss der Benutzer die Hilfe rufen und das Gerät vorzeigen. Das Personal prüft, ob das Gerät funktioniert, und wenn ja, wird der Transit (und eine eventuelle Ermäßigung) über das Gerät abgerechnet. Wenn es nicht funktioniert, muss eine andere Zahlungsmethode verwendet werden (die Ermäßigung wird dann nicht gewährt).

Ausfall am Ausgangstor: Wenn das Gerät bei der Ausfahrt nicht funktioniert, muss die Hilfe gerufen werden. Wenn das Gerät funktioniert, wird die Durchfahrt (und ein eventueller Rabatt) über das Gerät abgerechnet. Wenn es nicht funktioniert, muss eine andere Zahlungsmethode verwendet werden (die Ermäßigung wird dann nicht angewendet).

Österreich



Falls das Gerät innerhalb von Österreich nicht mehr ordnungsgemäß funktioniert, **verlassen Sie das Mautnetz** und fahren zum nächsten GO-Vertriebspunkt, um:

- eine **rückwirkende Zahlung** auszuführen, falls das ASFINAG Free-Flow System mindestens eine Transaktion registriert hat. Die nicht bezahlte Maut kann innerhalb von 5 Stunden an jeder GO-Verkaufsstelle in einem Umkreis von 100 km von der Mautstation, an der die betreffende Maut nicht wie vorgesehen bezahlt wurde, gegen Vorlage der Fahrzeugdeklaration und Ihrer OMV Card (oder mit jedem anderen von der ASFINAG akzeptierten Zahlungsmittel) bezahlt werden.
- oder, falls das Free-Flow Mautsystem der ASFINAG keine Transaktion registriert hat, bei der ASFINAG ein **GO Box Ersatzgerät** zu besorgen, das mit der OMV Card bezahlt werden kann.

Polen (landesweite Maut)

Wenn das Gerät in Polen nicht richtig funktioniert, muss die Mautzahlung über eine alternative Methode sichergestellt werden, z. B. über die mobile Anwendung e-Maut PL. Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, empfiehlt es sich, ein Konto auf dem e-TOLL Portal vorher zu eröffnen, die Fahrzeugdaten zu registrieren sowie die Business ID über die e-TOLL PL mobile App zu registrieren. Die e-TOLL PL mobile App kann auf Smartphones mit entweder iOS oder Android heruntergeladen werden. Die App bietet eine Business ID, die mit einem Kennzeichen im e-TOLL Portal zugeordnet werden kann. Sobald diese Zuordnung abgeschlossen ist und die Zahlung auf Ihr e-TOLL Konto erfolgt ist (z. B. Aufladen per Bankkarte), kann die Maut bezahlt werden:



- entweder in der e-TOLL PL App durch den Fahrer, der die Fahrt über die App startet und abschließt,
- oder im e-TOLL Portal, im Bereich „Fahrt abschließen“, wo die Abfahrt und das Ziel erfasst werden können.

Polen (Autobahn A4 zwischen Kattowitz und Krakau)

Falls ein Problem besteht und das Fahrzeug bei der Ein- oder Ausfahrt an der Mautstation bereits in eine Spur eingefahren ist, **bitten Sie den Betreiber um Hilfe**.

Portugal

Sollte das Fahrzeug bei der Ein- oder Ausfahrt an der Mautstation bereits in eine automatische Spur eingefahren sein, können Sie über die **Gegensprechanlage Hilfe anfordern**.



Wenn Ihr Gerät nicht funktioniert:

- Ziehen Sie beim Einfahren ein Ticket.
- Beim Ausfahren nutzen Sie dann die Spuren für Bezahlung bei einem Kassierer  oder mit dem Bargeldautomaten .
- Sollte ein Problem auftreten, nutzen Sie beim Ein- oder Ausfahren die Gegensprechanlage, um Hilfe anzufordern und warten Sie auf die Ankunft des Betreuungspersonals.

Schweiz

Im Falle einer Gerätefehlfunktion ist die Schweizer Mautzahlungspflicht über das Via-Portal (via.admin.ch/shop) durch Registrierung der Fahrt sicherzustellen; die Zahlung kann mittels OMV Card erfolgen.

Abläufe in Notfällen

Slowakei

Der Fahrer muss sicher am nächsten Parkplatz anhalten und die Telepass-Hotline oder den OMV-Kundendienst kontaktieren und dabei mindestens die folgenden Informationen angeben: Kennzeichen, Nationalität, OBU-ID und Standort. Wenn das Problem nicht aus der Ferne gelöst werden kann:

- a) Wenn das Fahrzeug keine slowakische nationale Maut-OBU hat: Der Benutzer muss zum nächstgelegenen Myto-Vertriebspunkt gehen, um eine slowakische nationale OBU zu erhalten, eine Kautions in bar oder per Kreditkarte zu hinterlegen und sein nationales Maut-Prepaid-Konto aufzuladen.
- b) Wenn das Fahrzeug eine slowakische nationale Maut-OBU hat: Diese muss wieder in Betrieb genommen werden.

Slowenien

Im Falle einer Fehlfunktion des Geräts muss das Fahrzeug am nächstgelegenen DarsGo-Punkt anhalten und eine Nachzahlung leisten. Um die Fahrt im slowenischen Mautnetz fortzusetzen, sollte das Gerät nicht repariert werden können, kann die slowenische Mautzahlung über eine DarsGo-Einheit sichergestellt werden, die an DarsGo-Punkten erhältlich ist.

Spanien

Sollte das Fahrzeug bei der Ein- oder Ausfahrt an der Mautstation bereits in eine automatische Spur eingefahren sein, **können Sie über die Gegensprechanlage Hilfe anfordern.**

Wenn Ihr Gerät nicht funktioniert:



→ Ziehen Sie beim Einfahren ein Ticket.

→ Beim Ausfahren nehmen Sie dann die markierten Spuren   und zeigen das Ticket mitsamt dem Gerät vor.

→ Sollte beim Ein- oder Ausfahren ein Problem auftreten, fordern Sie über die Gegensprechanlage Hilfe an und warten Sie auf die Ankunft des Betreuungspersonals.

Tschechien

Im Falle einer Fehlfunktion des Geräts hat der Nutzer an der nächstgelegenen Parkmöglichkeit anzuhalt, die ein sicheres Parken erlaubt, und OMV zu kontaktieren. Kann das Problem nicht aus der Ferne behoben werden, hat der Nutzer die nächstgelegene tschechische nationale Geräteausgabestelle aufzusuchen — abrufbar unter myto.gov.cz — und dort mit der OMV Card ein nationales Gerät zu erwerben, um die Fahrt fortsetzen zu können.

Ungarn

Im Falle einer Gerätestörung muss der Fahrer sicher am nächstgelegenen Parkplatz anhalten und das Streckenticket kann auf der HU-GO-Website per Bankkartenzahlung erworben werden.

Sonstige Ereignisse

Änderung von Daten



- Informieren Sie die OMV bitte unverzüglich schriftlich über jede Änderung Ihrer Kontaktdaten, Unternehmensdaten oder Fahrzeugdaten (insbesondere Kennzeichen und EURO-Emissionsklasse).
- Wenn das OMV SmartPass-Gerät von einem Fahrzeug auf ein anderes Fahrzeug desselben Unternehmens übertragen wird, müssen Sie OMV die Änderung des dem Gerät zugeordneten Kennzeichens mitteilen. Die Änderung muss von OMV bestätigt werden, bevor das Fahrzeug die Fahrt antritt, um etwaige Geldstrafen zu vermeiden. Nachdem die Änderung von OMV bestätigt wurde, überprüfen Sie zunächst die neuen Daten in der OBU, insbesondere das neue Kennzeichen, die EURO-Emissionsklasse, die Anzahl der Achsen der Zugmaschine, die aktivierten Länder usw., bevor Sie eine Achs- oder Gewichtsänderung über die OBU oder die mobile App vornehmen und bevor Sie die OBU zur Mautzahlung verwenden.
- Bei Änderungen der mit dem Gerät/Fahrzeug verbundenen Daten stellt OMV eine neue Fahrzeugdeklaration aus (die für Österreich und Skandinavien erforderlich ist).

Diebstahl oder Verlust



- Ein **Verlust/Diebstahl** des Geräts **muss der OMV unverzüglich** schriftlich unter Angabe der OMV-Kundennummer, der OMV Card-Nummer und des mit dem Gerät verknüpften Kennzeichens **gemeldet werden**. Sie können dann einen Ersatz für das/ die verloren gegangene(n)/gestohlene(n) Gerät(e) anfordern.
- Nach Erhalt dieser Information wird die OMV das Gerät innerhalb eines Werktags sperren. Die Sperre tritt dann abhängig vom Mautgebiet bis zu 48 Stunden in Kraft.
- Die Deaktivierung des Service und eine Gerätesperre aufgrund von Verlust/Diebstahl sowie eine vorübergehende Sperre des Geräts haben keine Auswirkungen, wenn sich das Fahrzeug auf Schweizer Staatsgebiet befindet.

Funktionsstörung



- Sollte der OMV SmartPass nicht funktionieren, informieren Sie die OMV bitte schnellstmöglich, damit das Problem überprüft werden kann und Sie Ersatz für das defekte Gerät anfordern können. Darüber hinaus sind im Falle einer Fehlfunktion die entsprechenden Notfallabläufe (wie im vorherigen Abschnitt dieses Handbuchs beschrieben) zu befolgen.
- Bitte melden Sie die Störung an OMV mit folgenden Angaben: Kundennummer, KFZ-Kennzeichen, Details zur Störung wie Land, Datum und ungefähre Uhrzeit, LED-

Status, OBU-Status in der Telepass Truck App (bei Telepass SAT K1), Meldung auf dem OBU-Display (bei Telepass SAT Arianna2), Foto und/oder Beschreibung der Störung.

- Sollten Sie aufgrund einer Funktionsstörung Ihrer OMV SmartPass OBU die Mautbegleichung in einem bestimmten Netz über eine alternative Methode (z. B. nationale OBU) sicherstellen müssen, ist diese in einer abgeschirmten Box, z. B. in der Originalverpackung aufzubewahren, um Doppelzahlungen zu vermeiden.

Geräterückgabe



- Das/die Gerät(e) ist/sind bei Eintreten der folgenden Ereignisse an die unten angegebene Adresse von Telepass zurückzuschicken. Bitte verpacken Sie das/die Gerät(e) für die Rückgabe in einer abgeschirmten Verpackung (z. B. empfehlenswerterweise in der Originalverpackung).

- Ereignisse, die eine Rückgabe erforderlich machen:

- wenn das Gerät gefunden wird, nachdem der Verlust/Diebstahl an die OMV gemeldet wurde
- bei einer Funktionsstörung und Ersatzanforderung
- falls Sie sich entschließen, das Gerät nicht mehr zu nutzen und zurückzugeben
- bei Beendigung des Vertrags

- Adresse: Telepass Warehouse C/O Kostelia Srl, Via A. Gramsci 78/A, Barberino di Mugello, 50031 (FI), Italien

- Bitte informieren Sie die OMV im Voraus über die Rückgabe des/der Geräte(s), spätestens jedoch am Versandtag.

Abrechnung / Preise

Rechnungen mit Mauttransaktionen werden abhängig des jeweiligen Mautsystems nach unterschiedlichen Abrechnungsmodellen wie folgt ausgestellt:

- **A** Die steuerrechtliche Rechnung wird von OMV (OMV – International Services GmbH) ausgestellt; die Mauttransaktionen sind pro Fahrzeug und pro Tag verfügbar.
- **B** Die steuerrechtliche Rechnung/Aufstellung wird von Telepass im Namen der jeweiligen Mauterheber mit einer detaillierten Aufschlüsselung der Transaktionen pro Fahrzeug ausgestellt. Von Telepass ausgestellte Rechnungen/Aufstellungen stehen im Telepass Truck Portal (truck.telepass.com) zum Download zur Verfügung. Bei diesen Mautdiensten stellt OMV eine Belastungsanzeige aus, die aggregierte Daten enthält, welche einer Karte mit der Endung 99999X belastet werden, d. h. die Summe aller Fahrzeuge und aller Tage des Abrechnungszeitraums.
- **C** Die steuerrechtliche Rechnung für italienische Maut wird vom Consorzio Italia Negometal mit einer detaillierten Aufschlüsselung der Transaktionen pro Fahrzeug ausgestellt und steht im MyNegometal-Portal (my.negometal.com) zum Download zur Verfügung. Bei italienischer Maut stellt OMV eine Belastungsanzeige mit Transaktionen pro Fahrzeug und pro Tag aus.

Land	Mautservice	Modell	Polen	A4-Abschnitt zw. Kattowitz u. Krakau	A
Belgien	Straßenmaut	B	Polen	Straßenmaut (e-Toll)	B
Belgien	Liefkenshoek-Tunnel	A	Portugal	Straßen-, Brückenmaut	A
Bulgarien	Straßenmaut	B	Schweden	Øresund-Brücke	B
Dänemark	Straßenmaut, Brückenmaut	B	Schweiz	geräteabhängige Gebühren	A
Deutschland	Straßenmaut	B	Schweiz	Straßenmaut	B
Frankreich	Straßen-, Brücken-, Tunnelmaut, Parken	A	Slowakei	Straßenmaut	A
Italien	Straßenmaut, Parken, Fähren	C	Slowenien	Straßenmaut	A
Kroatien	Straßenmaut (HAC)	A	Spanien	Straßenmaut, Parken	A
Norwegen	Fähren	B	Tschechien	Straßenmaut	B
Österreich	Straßenmaut	A	Ungarn	Straßenmaut	A

Die Mautgebühren werden von den lokalen Regierungen und/oder Mautbetreibern des jeweiligen Mautnetzes festgelegt und können über die Webseiten der jeweiligen Mautbetreiber eingesehen werden. Für den OMV SmartPass Service erhebt die OMV Servicezuschläge oder Gebühren nach Maßgabe der gültigen Liste der „Internationalen Serviceleistungen und Zuschläge“.

Rabattregelungen

- %** → **Frankreich:** Nutzer des französischen Mautnetzes können Rabatte erhalten, die von den Mauterhebern gegen eine monatliche Gebühr gewährt werden, wenn bestimmte Bedingungen erfüllt sind (z.B. in Bezug auf die Anzahl der Passagen oder den Umsatz auf einer bestimmten Autobahn oder abhängig von der Eco-Klasse des Fahrzeugs) – Details siehe das Dokument „Französische Maut – kommerzielle Bedingungen“.

- **Italien:** Unter bestimmten Bedingungen, wie der Emissionsklasse des Fahrzeugs (lt. Definition von Albo, Comitato Centrale Albo Autotrasportatori, dem Zentrallausschuss des italienischen Spediteursregisters) haben CONSORZIO-Mitglieder Anspruch auf Ermäßigungen in Höhe von maximal 13 % des italienischen Mautumsatzes, die einmal jährlich rückwirkend ausbezahlt werden. Diese Rabatte gelten nur für Unternehmen, die in der Europäischen Union oder in Großbritannien, Island, Liechtenstein, Norwegen oder in der Schweiz ansässig sind. Vor Erhalt des Rabatts muss der Kunde die Anweisungen des CONSORZIO und der OMV beachten (z. B. muss er eine Erklärung nach einer Vorlage des CONSORZIO abgeben).
- **Kroatien:** Folgende Rabatte werden für Fahrzeuge über 3,5 Tonnen (d. h. Fahrzeugkategorien III und IV, gemäß der Kategorisierung auf der HAC-Webseite) von HAC auf Ihren kroatischen Mautumsatz gewährt:
- 21,74 % Ermäßigung
 - Zusätzlicher Rabatt von 3 % für die Emissionsklassen EURO 5 und EEV
 - Zusätzlicher Rabatt von 7 % für die EURO 6-Emissionsklassen
- **Skandinavien (Öresundbrücke):** Über ØresundBUSINESS können Sie von Sondertarifen profitieren, die auf dieser Website angegeben sind: oresundsbron.com/prices-business. Um sich für ØresundBUSINESS anzumelden, gehen Sie wie folgt vor:
1. Gehen Sie auf oresundsbron.com/business/register
 2. Füllen Sie die erforderlichen Daten und PAN* aus, um die Vereinbarung zu erstellen. Bitte beachten Sie das Folgende:
- a) Wählen Sie unter „Zahlungsanbieter“ die Option „Skyttelpass“.
 - b) Kreuzen Sie das Feld HGV an, damit keine Gebühren erhoben werden. Bitte beachten Sie, dass die ØresundBUSINESS-Gebühr vom Mauterheber erhoben werden kann, wenn von den PANs*, die mit einem bestimmten Vertrag verbunden sind, über ein Jahres (das Jahr wird ab dem Datum des Abonnements gezahlt) keine Durchfahrten erzeugt werden. Der Wert der Gebühr ändert sich jedes Jahr.
 - c) Es reicht aus, für jeden Kunden nur ein skandinavisches PAN* zu registrieren, dann werden alle anderen PANs* innerhalb von 72 Stunden nach Vertragsabschluss automatisch hinzugefügt (vorausgesetzt, alle PANs gehören zum selben OBU-Anbieter). Sie können den Status der PANs, die mit der ØresundBUSINESS-Vereinbarung verbunden sind, direkt auf der Oresund-Website überprüfen.
- *PAN: Die skandinavische PAN einer On-Board-Unit finden Sie auf dem Fahrzeug-Erklärungsformular der OBU.
- **Skandinavien (Storebaelt-Brücke):** Ihre Lastkraftwagen mit der Euro-Emissionsklasse EURO6 oder Elektro- und Wasserstofffahrzeuge können vom Green Discount der Storebaelt-Brücke profitieren: 13 % Rabatt auf den Standardtransitpreis, der für jede Durchfahrt auf

Abrechnung / Preise

der Brücke gewährt wird. Auf Ihren Wunsch kann OMV Ihr(e) Fahrzeug(e) bei der Mautstelle registrieren, indem Sie die Kopie des Fahrzeugscheins (oder eines anderen Fahrzeugdokuments) vorlegen, um die VIN-Nummer des Fahrzeugs und seine Euro-Emissionsklasse zu überprüfen. Die Mautstelle erhebt eine einmalige Gebühr von 200 DKK (einschließlich Mehrwertsteuer) für jede Fahrzeugregistrierung.

- **Skandinavien (Fähren in Norwegen):** Die Kunden erhalten eine Ermäßigung von 10 % bei Fährbetreibern, die die Zahlung mit einem für Skandinavien aktivierten Telepass SAT-Gerät anbieten.
- **Slowakei:** Der slowakische Mautbetreiber gewährt Rabatte zwischen 3 und 11 %, abhängig vom Fahrzeuggewicht und den vom Fahrzeug im Kalenderjahr gefahrenen Kilometern (Schwellenwerte: 5.000, 10.000, 20.000, 30.000, 50.000 km). Weitere Einzelheiten finden Sie auf der Website emyto.sk. Um einen Rabatt zu erhalten, teilen Sie OMV bitte Ihre Unternehmensregistrierungsnummer mit. Rabatte gelten nicht für Busse.
- **Schweiz:** Wenn Sie OMV SmartPass Geräte zur Bezahlung der Schweizer Autobahngebühren (Steuer) verwenden, profitieren Sie auch von den ermäßigten Preisen für Milch, Holz, Tiere und Kombiverkehr, die von den Schweizer Mautbetreibern angeboten werden. Sie bezahlen den normalen Preis mit dem Gerät und können dann direkt beim BAZG eine Rückerstattung des Rabatts beantragen. Weitere Einzelheiten dazu finden Sie auf der Website des BAZG (bazg.admin.ch).
- **Spanien:** Rabatte des spanischen Mautnetzes werden von den Mauterhebern automatisch gewährt, wenn bestimmte Bedingungen erfüllt sind (z.B. in Bezug auf die Anzahl der Durchfahrten auf einer bestimmten Autobahnstrecke).
- **Tschechien:** Der tschechische Mauterheber gewährt Rabatte zwischen 6 % und 13 %, abhängig vom Gesamtbetrag der in CZK erhobenen Mautgebühren, die das Fahrzeug in einem Kalenderjahr verursacht hat. Die Schwellenwerte liegen bei 65.000 CZK, 95.000 CZK, 170.000 CZK und 270.000 CZK. Um sicherzustellen, dass der Rabatt gewährt wird, stellen Sie OMV bitte alle erforderlichen Fahrzeug- und Unternehmensdaten sowie Dokumente gemäß dem Bestellprozess zur Verfügung. Wenn der bzw. die Schwellenwerte erreicht werden, wird der tschechische Mauterheber das Unternehmen kontaktieren und den Rabatt einmal jährlich direkt per Banküberweisung an das Unternehmen auszahlen.

Hinweis: Die Ermäßigungsregelungen und -bedingungen können von den jeweiligen Mauterhebern geändert werden.

Kundenportale

OMV Fleet online Services (fleet.omv.com)



Neben einem Überblick über Ihre regulären OMV Card Transaktionen bietet Ihnen OMV Fleet Online Services (FOS) auch Kontrolle über Ihre OMV SmartPass Mauttransaktionen. Als Inhaber der OMV Card haben Sie Zugriff auf alle Transaktionen sowie auf die von der OMV ausgestellten Rechnungen/Lastschriften.

Truck Portal



Über das Telepass Truck Portal (truck.telepass.com) haben Sie Zugriff auf die folgenden Daten und Unterlagen:

Kundenportale



→ Geräteabruf und Suche:

- Status der OBU-Lieferung
- Fahrzeugdaten
- Aktivierte Mautnetze
- Fahrtenliste (vorläufige Transaktionen)
- Mitteilungen

→ Anzeigen und Herunterladen der von Telepass im Namen der Mautbetreiber an die Kunden ausgestellten Rechnungen/Mautabrechnungen (belgische, bulgarische, dänische, deutsche, schwedische, schweizerische und tschechischen Mautgebühren sowie norwegische Fahren).

→ **HUB4Trucks** bietet Flottenmanagern Remote-Transparenz über den Status ihrer OBUs. Folgende Funktionen stehen zur Verfügung:

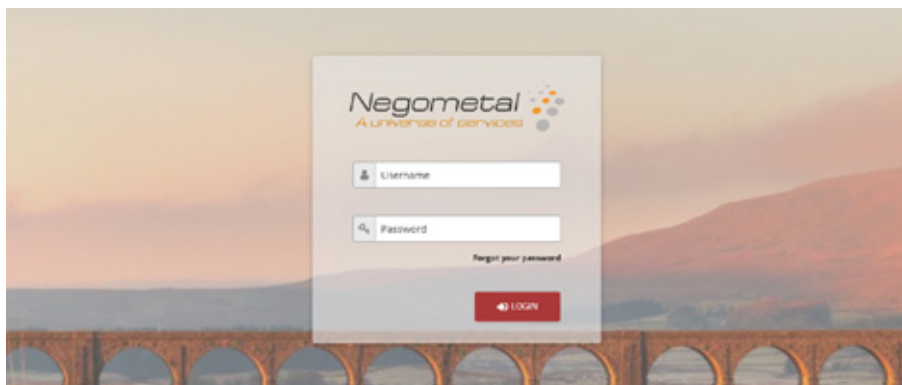
- Übersicht über OBUs und deren Status
- Detaillierter Status der OBUs: Stromversorgung, Mauterhebung, Achsen und Gewicht
- Aktive Mautdomänen
- Download der Fahrzeugdeklaration (Österreich, Skandinavien, Ungarn)
- OBU-Anomalien
- Historie der Änderungen von Achsen und Gewicht



Der Zugang zum Truck Portal wird von der OMV nach der Anmeldung für den OMV SmartPass Service freigegeben. Nach der Registrierung durch die OMV erhalten Sie eine E-Mail mit dem Registrierungslink (beachten Sie bitte, dass dieser Link nur 48 Stunden gültig ist).

Falls Sie Ihr Passwort vergessen haben, kontaktieren Sie bitte die OMV. Sie erhalten im Anschluss eine E-Mail mit einem Link, um das Passwort zurückzusetzen.

MyNegometal Portal



Über das MyNegometal Portal (my.negometal.com) können Sie die vom CONSORZIO ausgestellten Rechnungen aufrufen und herunterladen. Der Zugang zum MyNegometal Portal wird mit Abschluss eines italienischen Mautabonnements gewährt.

Kurzanleitung

Telepass SAT K1 – Betrieb

			
	DSRC (einspurig) Liefkenshoekunnel (BE), Frankreich, Italien, Kroatien, Polen (A4), Portugal, Spanien, Öresund- und Großer-Belt-Brücke (DK/SE)	DSRC (free-flow) Norwegen, Österreich, Slowenien	GNSS Belgien, Bulgarien, Tschechien, Dänemark (KM-Maut), Deutschland, Ungarn, Polen (e-TOLL), Slowakei, Schweiz
	 Der LKW muss anhalten oder seine Geschwindigkeit verringern, wenn er sich einer Mautstelle nähert	 Der LKW fährt normal (innerhalb der geltenden Geschwindigkeitsbegrenzung)	 Der LKW fährt normal (innerhalb der geltenden Geschwindigkeitsbegrenzung)
 Korrekte Mautzahlung	 Grünes LED- und Tonsignal beim Passieren der Mautstelle	 Grünes LED- und Tonsignal beim Passieren der Mautstelle	 Grünes LED-Signal
 Fehlfunktion	Kein oder rote (dauerhaft oder blinkend) LED oder kein oder mehrmaliges Tonsignal	Kein oder rote (dauerhaft oder blinkend) LED oder kein oder mehrmaliges Tonsignal	Kein oder rot (dauerhaft oder blinkendes) LED



Obligatorische OBU-Einstellungen

Anzahl der Achsen:

Vor jeder Durchfahrt muss der Benutzer die Anzahl der Achsen prüfen und ggf. aktualisieren unter Berücksichtigung aller Achsen: Alle Fahrzeug- und Anhänger- oder Sattelanhängerachsen müssen berücksichtigt werden, einschließlich der Doppeltandemachse und der Liftachsen. Für Kroatien (HAC-Netzwerk) dauert es bis zu 48 Stunden, bis ein Achswechsel wirksam wird.



Gewicht:

Deutschland und Polen: Vor jeder Durchfahrt muss der Benutzer das Fahrzeuggewicht prüfen und eventuell aktualisieren.





Notfallabläufe im Falle einer OBU-Fehlfunktion

		
DSRC (einspurig) Liefkenshoektunnel (BE), Frankreich, Italien, Kroatien, Polen (A4), Portugal, Spanien, Öresund und Großer-Belt-Brücke (DK/SE)	DSRC (free-flow) Norwegen, Österreich, Slowenien	GNSS Belgien, Bulgarien, Dänemark (KM-Maut), Deutschland, Polen (e-Maut), Schweiz, Slowakei, Tschechien, Ungarn
Bitten Sie an der Mautstelle um Hilfe oder holen Sie sich beim Anfahren einer Mautstelle ein Ticket. Präsentieren Sie dem Personal den Barcode der OBU oder in der mobilen App. <u>Öresund- und Große-Belt-Brücken (DK/SE):</u> Präsentieren Sie dem Personal die Fahrzeugerklärung.	<u>Norwegen:</u> Keine Aktion erforderlich, das Kennzeichen wird vom Mautsystem erfasst. <u>Österreich:</u> Verlassen Sie das Netz, gehen Sie zur nächsten GO-Verkaufsstelle und bitten Sie um Hilfe. <u>Slowenien:</u> Verlassen Sie das Netz, gehen Sie zur nächsten DARS-GO-Servicestelle und bitten Sie um Hilfe.	<u>Belgien:</u> Rufen Sie die Telepass-Hotline an (+39 068 941 6333). Wenn Sie die OBU für Belgien sperren müssen, besorgen Sie sich ein Satellit-Gerät an einem Satellite-Servicepunkt. <u>Bulgarien:</u> Kaufen Sie den Streckenpass mit der OMV-Karte an OMV-Tankstellen. <u>Dänemark:</u> Kaufen Sie das Streckenticket auf vejafgifter.dk. <u>Deutschland:</u> Kaufen Sie das Ticket mit der OMV-Karte über die Toll Collect-Website. <u>Polen:</u> Verwenden Sie die mobile Anwendung e-TOLL. <u>Schweiz:</u> Melden Sie Ihre Fahrt über das Via-Portal (via.admin.ch/shop/dashboard) <u>Slowakei:</u> Rufen Sie die Telepass-Hotline an (+39 068 941 6333). <u>Tschechien:</u> Rufen Sie die Telepass-Hotline an (+39 068 941 6333). <u>Ungarn:</u> Kaufen Sie das Streckenticket bei HU-GO.hu.

Goldene Regeln

1 OBU korrekt installieren

- Überprüfung mit dem Smart Connection Device (IPS 2.0) oder dem Self Test Tool.
- Zugehörige Dokumente: Installationshandbuch und Videoanleitung.



2 Achs-Einstellung aktuell halten

- Vor jeder Fahrt prüfen.
- Alle Achsen berücksichtigen: Achsen der Zugmaschine und des Anhängers bzw. Sattelauflegers, einschließlich Doppel-Tandemachsen und liftbarer Achsen.
- Für Kroatien (HAC-Netz) dauert es bis zu 48 Stunden, bis eine Änderung der Achsanzahl wirksam wird.
- Zugehöriges Dokument: Benutzerhandbuch.



A: For ordering: axes of the tractor
B: When using the OBU: tractor + trailer

3 Fahrer: OBU überwachen

- LED- und akustische Signale beachten.
- Zugehöriges Dokument: Benutzerhandbuch.



4 Flottenmanager: OBU überwachen

- Über HUB4Trucks im Telepass Truck Portal.
- OBU-Status, Verlauf der Achs-/Gewichtseinstellungen, Anomalien.
- Zugehöriges Dokument: Telepass Truck Portal Quick Guide.



5 Notfallverfahren bei OBU-Anomalie befolgen

- Das Notfallverfahren des jeweiligen Mautlandes befolgen.
- Die OBU-Anomalie an OMV melden.
- Zugehörige Dokumente: Benutzerhandbuch, dieses Handbuch, Anhänge der OMV SmartPass Geschäftsbedingungen.



Kontakt

Falls Sie Fragen zum Service haben, kontaktieren Sie uns bitte unter der folgenden Adresse, das OMV Card-Team hilft Ihnen gerne weiter:

OMV Kundenbetreuung

+43 1 40440 26026

karten.kundenservice@omv.com

OMV SmartPass Dokumente

omv.com/en/omv-smartpass-documents

Sollten Sie sofortige Unterstützung mit Ihrem Bordgerät benötigen, können Sie die Telepass-Hotline kontaktieren:

Telepass-Hotline

+39 068 94 163 33

(24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche auf Englisch, Deutsch und Italienisch und von 6:00 bis 22:00 Uhr in Französisch, Polnisch und Spanisch)

Haftungsausschluss

Die OMV hat alle zumutbaren Anstrengungen unternommen, um sicherzustellen, dass die in diesem OMV SmartPass Handbuch enthaltenen Informationen zum Zeitpunkt der Bereitstellung richtig und vollständig sind. Dennoch können sich unbeabsichtigt oder versehentlich Fehler einschleichen, für die wir uns entschuldigen möchten. Die OMV übernimmt keine Gewährleistung oder Garantie für die in diesem Handbuch veröffentlichten Informationen. Darüber hinaus behält sich die OMV das Recht vor, Änderungen oder Ergänzungen dieses Dokuments ohne vorherige Ankündigung vorzunehmen. Die OMV lehnt jegliche Haftung für Fehler oder Auslassungen in diesem Handbuch ab. Sämtliche Entscheidungen, die auf Grundlage der in diesem Handbuch bereitgestellten Informationen getroffen werden, liegen daher in der alleinigen Verantwortung des Kunden/Benutzers. Die OMV übernimmt keine Haftung – sei es aus Vertrag, unerlaubten Handlungen oder sonstigen Gründen – für direkte oder indirekte oder sonstige Verluste, Ausgaben oder Kosten, die einem Nutzer dieses Handbuchs in Zusammenhang mit dem Gebrauch oder der Nutzung der in diesem Handbuch enthaltenen Informationen entstehen. Die jeweils aktuellsten und gültigen Informationen und Hinweise sind der jeweils aktuell geltenden Version der AGB des OMV SmartPass und/oder den im Lieferumfang des OMV SmartPass Geräts enthaltenen Dokumenten (z.B. Betriebsanleitung, Anleitung für Festinstallationen, Verbindliche Richtlinien für Reisen in Belgien) zu entnehmen. Der Begriff OMV kann sich in diesem Dokument entweder auf die OMV Downstream GmbH (Trabrennstraße 6-8, 1020 Wien, Österreich) oder die OMV – International Services GmbH (Trabrennstraße 6-8, 1020 Wien, Österreich) oder beide beziehen. OMV SmartPass Handbuch, aktualisiert im Jänner 2026.

Notizen

Handwriting practice lines consisting of 20 horizontal dotted lines.

Notizen

[illegible]



OMV SmartPass
Handbuch